# Vorrede.

Wie ich dazu gekommen dies Buch zu schreiben? Welchen Zweck es hat? Darnach habe ich mich eigentlich nie gefragt. Das Buch ist nach und nach von selbst entstanden, ich habe es gar nicht gemacht.

Ich suchte Etwas, was das Interesse meiner Schüler wirklich fesselte (Kinder von fünf bis zehn Jahren) und fand Nichts, wie ich es wünschte. Dieselbe Klage hörte ich von verschiedenen Seiten; es fehlt ein Buch zum Dictiren und Lesen für solche Kinder, die mit dem ersten Lesebuch durch sind. Die in dieser Art vorhandenen sind entweder zu kostbar, oder es fehlt darin der christliche Sinn, wie er schon dem kleinen Kinde zugänglich ist, ja in ihm lebt, oder auch es fehlt die Kindersprache und die einzige für das Kinderinteresse nothwendige Oertlichkeit. Nach meiner Erfahrung sind das Wohnhaus, der Garten und allenfalls die nächsten Spaziergänge die Orte, die das Kind mit lebendigem Interesse umfängt. Geschichten von Rittern, Räubern, von Amerika, oder Australien können Kinder wohl zu Zeiten amüsiren und aufregen, aber eine Herzensfreude haben sie, und heimisch werden sie, nur in Geschichten, die sich auf vorgenannte Oert-

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202208101348-0